

# StuRaMed-Protokoll – 08.06.2009

---

**Anwesende:** Claudia Billing, Mirko Wegscheider, Claudia Thiedemann, Janina Märker, Sylvia Machann, Thomas Moritz, Ines Grasenack, Magdalena Gerlach, Mario Schetschorke, Anja Schrödter, Gunther Hempel, Birthe Becher, Thomas Pankau, Kazim Sener, Jan Baier, Julia Zimmer, Désiré Brendel, Max Vollmer, Richard Gnatzy

**Gäste:** Herr Kramer (Ärztewirtschaftszentrum), Herr Karle (Stethosglobe)

**Redeleitung:** Julia Zimmer

**Protokoll:** Thomas Pankau

## Inhaltsverzeichnis

<b>TOP 0: GÄSTE</b> .....	2
<b>TOP 1: SPRECHSTUNDE</b> .....	2
<b>TOP 2: KOMMISSIONEN</b> .....	2
PLENUM.....	2
BERUFUNGSKOMMISSIONEN.....	2
FORSCHUNGSKOMMISSION.....	3
<b>TOP 3: 600XBLUT</b> .....	3
<b>TOP 4: FSR-WAHLEN</b> .....	3
<b>TOP 5: MV ROSTOCK (FINANZANTRAG)</b> .....	3
<b>TOP 6: ALUMNITREFFEN DER MED. FAKULTÄT</b> .....	4
<b>TOP 7: ALUMNITREFFEN DES STURAMED</b> .....	4
<b>TOP 8: FAKULTÄTSKLAUSUR</b> .....	4
<b>TOP 9: REFERAT LEHRE</b> .....	4
<b>TOP 10: STUNDENPLAN IN DER KLINIK</b> .....	4
<b>TOP 11: SONSTIGES</b> .....	5
PLENUM.....	5
VOLLEYBALLTUNIER.....	5
ERSTTAGE.....	5
ANSPRECHPARTNER FÜR MEDIZINISCHE AUSBILDUNG.....	5

## TOP 0: Gäste

Herr Kramer vom Ärztewirtschaftszentrum (ÄWZ) stellt zunächst sich und Herrn Karle von Stethosglobe vor. Er dankt für die gute Kooperation des StuRaMed mit dem ÄWZ bei der Realisierung des Leipziger Medizinerballs und wünscht sich eine weitere Zusammenarbeit zum Nutzen der Studierenden, insbesondere im Bereich Auslandsfamulatur und -PJ. Dafür ist sein Partner Herr Karle, Chefredakteur bei Stethosglobe, mit zu Gast. Dieser beschäftigt sich seit nunmehr 20 Jahren mit dem Thema Auslandsaufenthalt während des Medizinstudiums und hat mit Unterstützung der Allianz Stethosglobe ins Leben gerufen, welches u.a. Reisestipendien für Famulaturen und PJ im Ausland ausschreibt. Er selbst hält in verschiedenen deutschen Städten Vorträge mit interessanten Informationen rund um den Auslandsaufenthalt und war auch bei der Organisation des DocSteps-Kongresses 2008 in Berlin beteiligt. Vor einigen Jahren gab es schon Veranstaltungen in Leipzig, doch leider fehlte zur Fortsetzung die Unterstützung seitens der Fakultät. Herr Karle möchte mit dem StuRaMed gern wieder Vorträge für unsere Studierenden anbieten, die durch eine Sprechstunde für offene Fragen ergänzt werden. Im Folgenden werden die Entwicklungen bei den Auslandserfahrungen der Medizinstudenten kurz angerissen, bspw. wurden in den letzten Jahren 700 Medizinstudenten durch Stethosglobe gefördert. Der nächste Bewerbungsschluss für Reisestipendien ist bereits am 30.06.2009. Nähere Informationen sind auf der Webseite [www.stehosglobe.de](http://www.stehosglobe.de) zu finden, die ebenfalls mit Hilfe des StuRaMed bekannter gemacht werden soll.

Wir stehen dem Angebot offen gegenüber. Überlegungen, den Vortrag von Herrn Karle mit dem Infoabend des bvmd-Austausch zu verbinden, werden verworfen, da beide für sich verhältnismäßig viel Zeit in Anspruch nehmen. Es soll eine separate Veranstaltung der Fachschaft – etwa eine Erklärbärstunde Ausland – stattfinden, bei der Herr Karle als externer Referent geladen wird. Es wird festgehalten, dass es sich in keinem Fall um eine Werbeveranstaltung der Allianz handelt, natürlicherweise aber dadurch eine Vertrauensbasis geschaffen werden soll. Ob eine Vorstellung von Stethosglobe bei den Einführungstagen möglich ist, wird noch mit den Organisatoren besprochen. Auf Nachfrage geht Herr Karle auf die Auswahlkriterien für Stipendiaten ein. Julia wird den Kontakt zu Herrn Kramer und Herrn Karle halten und die Rahmenbedingungen für die Realisierung eines Vortrages in Leipzig schaffen.

## TOP 1: Sprechstunde

Es gab keine Besonderheiten in der Sprechstunde.

## TOP 2: Kommissionen

### Plenum

Die neue Grundordnung des StudentInnenRates stand erneut auf der Tagesordnung, konnte aber wieder nicht verabschiedet werden. Weiterhin wurde das Campusmanagementsystem (CMS) vorgestellt, welches Stundenpläne, Raum- und Zeitplanung, Studienleistungen etc. uniweit verwalten soll.

### Berufungskommissionen

Jan berichtet über den Status der Berufungskommission (BK) für die W2 Professur Klinische Chemie und Funktionelle Genetik. Bei der BK für die W2 Professur Dermatologie war Désiré anwesend.

## **Forschungskommission**

Die Forschungskommission hat heute getagt. Prof. Löffler gab einen Überblick zum aktuellen Stand des Projekts LIFE (Leipzig Interdisciplinary Research Cluster of Genetic Factors, Clinical phenotypes and Environment). Dieses ist zunächst auf 5 Jahre angelegt und wird im Rahmen der Landesexzellenzinitiative mit Mitteln des Freistaats und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in Höhe von 37 Mio € gefördert.

Die Promovendenevaluation wurde durch Désiré vorgestellt und von den Anwesenden differenziert aufgenommen. Sie trifft sich demnächst mit Prof. Dietz, um das weitere Vorgehen zu planen, sowie mit Prof. Wittekind, welcher dieses Vorhaben angeregt hatte. Perspektivisch könnte man es eventuell der Evaluationsstelle im Referat Lehre angliedern.

Die Promotionsordnung wurde weiterhin thematisiert und befindet sich noch immer zur Prüfung im Justizariat. Es gibt eine ausgedehnte Diskussion zu einzelnen Inhalten der neuen Ordnung unter den anwesenden Fachschaftsvertretern.

## **TOP 3: 600xBlut**

Am Wochenende fand die Auftaktveranstaltung der Blutspendenaktion im neuen Seminargebäude (NSG) statt. Richard gibt dazu ein kurzes Feedback und bedankt sich bei allen Helfern. Bisher sind knapp über 200 Blutkonserven zusammengekommen. Weitere Spendentermine werden auf der Homepage [www.600xBlut.de](http://www.600xBlut.de) bekannt gegeben.

## **TOP 4: FSR-Wahlen**

Die Materialien für die Wahlwerbung (4 Broschüren, 2 Plakate) wurden fertiggestellt. Leider ist die Begrenzung der Öffnungszeiten des Wahlstandes bis 16.00 Uhr nicht zulässig, er muss bis 18.00 Uhr besetzt werden. Daher bittet Mirko darum, das editgrid für die Einteilung weiter zu füllen.

Bei der Genehmigung des Wahlstandes in der MedizinerMensa sind Unstimmigkeiten mit dem Studentenwerk aufgetreten, die mittlerweile ausgeräumt werden konnten. Ein Problem bleibt weiterhin bestehen: Die Mensa schließt um 14.00 Uhr, dann muss der Stand nach außen verlegt werden. Aus diesem Grund soll Mobiliar vom StuRaMed genutzt werden. Alle Sachen (Tische, Stühle, Urne, Wahlkabine, Wahlunterlagen) müssen jeden Abend im Büro verschlossen werden. Die Wahlunterlagen wurden heute beim Wahlamt abgeholt. Auf das Wählerverzeichnis ist besonders Acht zu geben. Am Donnerstag findet ab 18.00 die Auszählung der Stimmzettel statt, für die noch Helfer gesucht werden. Außerdem soll mit der PowerPoint-Präsentation nochmal Werbung in den Vorlesungen gemacht werden. Jeder Wähler erhält als Dankeschön eine kleine Tüte Gummibären.

## **TOP 5: MV Rostock (Finanzantrag)**

Am kommenden Wochenende findet in Rostock die nächste Mitgliederversammlung der bvmd statt. Für den StuRaMed kann nur Thomas P. vor Ort sein. Er beantragt die Übernahme von zwei Dritteln der entstehenden Kosten für Teilnahmebeitrag (20,00 €) und Fahrtkosten (70,00 €).

Der Antrag wird angenommen (MH/0/1).

In der nächsten Sitzung soll über eine Vollfinanzierung der Fahrtkosten für Mitgliederversammlungen nachgedacht werden, die bei anderen Fachschaften gängige Praxis ist.

## **TOP 6: Alumnitreffen der Med. Fakultät**

Beim Alumnitreffen am vergangenen Mittwoch hat Désiré den Emeritierten die Fachschaftsarbeit und unsere Projekte vorgestellt. Die Organisatoren vom Alumniverein haben sich über unsere Unterstützung gefreut.

## **TOP 7: Alumnitreffen des StuRaMed**

Jan Spätmann, Fachschaftsvertreter von 1998 bis 2003 hat mit Gunther Kontakt aufgenommen. In seiner Email berichtete er von früheren Tagen und lobt die Entwicklungen, die die Fachschaft in den letzten Jahren vollzogen hat. Außerdem gibt es die Anregung, ein Treffen mit allen Absolventen zu organisieren, die sich während des Studiums im StuRaMed engagiert haben. Wir finden die Idee toll und denken über einen günstigen Zeitraum nach. Im Moment gibt es in allen Semestern viel zu Lernen, auch die Semesterferien scheinen nicht geeignet. Wir planen das Treffen für ein Wochenende gleich zu Beginn des Wintersemesters. Gunther wird Jan Spätmann antworten.

## **TOP 8: Fakultätsklausur**

Von Freitag bis Samstag tagte der Fakultätsrat bei seiner ersten Klausur in Dresden. Im Mittelpunkt standen Workshops zu verschiedenen Themen:

Departmentstruktur, Novellierung des Universitätsmedizingesetzes, Welche Förderinstrumente kann sich die Fakultät leisten? / Wie kann man die Wirtschaftlichkeit der Fakultät erhöhen?, Anforderungen an eine Reform des Medizinstudiums, Konsequenzen eines Bolognaprozesses in der Medizin, Anforderungen der Qualität an die PJ-Ausbildung u.v.m.

Birthe, Jan, Tobias und Gunther waren bei oben genannten Workshops vertreten. Es gab zahlreiche interessante Diskussionspunkte, jedoch auch einigen redundanten Meinungsaustausch. Insgesamt war die Veranstaltung sehr gut organisiert, in Zukunft muss es an einigen Stellen noch eine bessere inhaltliche Vorbereitung geben.

## **TOP 9: Referat Lehre**

Die Evaluationsstelle im Referat Lehre wird unbefristet mit einem Soziologen neu besetzt. Für die Organisation des PJs wird eine weitere halbe Stelle geschaffen.

## **TOP 10: Stundenplan in der Klinik**

Es gab von verschiedenen Seiten den Vorstoß, den Stundenplan im klinischen Studienabschnitt umzustrukturieren. Dies gestaltet sich auf Grund knapper räumlicher Ressourcen (Hörsäle) schwierig. Die Notwendigkeit einer zeitlichen Umstellung des Unterrichts am Krankenbett (UaK), der Querschnittsbereiche (QSB) und Vorlesungen wird andiskutiert. Wir wollen innerhalb der nächsten zwei Wochen nach Ideen suchen. (z.B. Jahrgang teilen, ...)

## TOP 11: Sonstiges

### Plenum

Richard steht als Entsandter für das Plenum leider nicht mehr zur Verfügung. Wir suchen nach Ersatz. Auch Claudia T. kündigt an, dass sie ab dem neuen Semester nicht mehr am Plenum teilnehmen möchte. Eventuell müssen wir unsere Rolle in diesem Gremium neu eruieren.

### Volleyballturnier

Am 20.06.2009 findet die Summer-Beach-Party mit Volleyballturnier statt, die mit Unterstützung des StuRaMed vom Medizinerfasching organisiert wird. Janina fragt, ob wir auch eine Mannschaft stellen wollen. Interessierte können sich per Email bei ihr melden.

### Erstitage

Die Planungen sind im Gange und Sylvia steht wegen des Programms in Kontakt mit dem Referat Lehre.

### Ansprechpartner für Medizinische Ausbildung

Der neue Bundeskoordinator für Medizinische Ausbildung der bvmd sucht in jeder Lokalvertretung einen Ansprechpartner. Bei der nächsten Sitzung möchten wir besprechen, wie wir uns mit unseren Kompetenzen auf Bundesebene einbringen und umgekehrt lokal von der nationalen Arbeit profitieren können.

**Ende der Sitzung:** ca. 22.00 Uhr